

**Stoffverteilung****EF<sub>1</sub> Aufeinandertreffen von Kulturen von der Antike bis zur Neuzeit:**

Die Darstellung der Germanen in römischer Perspektive (IF1)

Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa (IF1)

Religion und Staat (in Christentum und Islam) (IF2)

Die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur (in Christentum und Islam) (IF2)

Die Kreuzzüge (IF2)

Was Reisende erzählen – Selbst- und Fremdbild in der frühen Neuzeit (IF1)

Das Osmanische Reich und „Europa“ in der Frühen Neuzeit (IF2)

Fremdsein, Vielfalt und Integration – Migration am Beispiel des Ruhrgebiets im 19. und 20. Jahrhundert (IF1)

**EF<sub>2</sub> Menschenrechte heute und gestern: Eine Geschichte des Scheiterns oder qualitativer Fortschritt?**

Ideengeschichtliche Wurzeln und Entwicklungsetappen (IF3)

Durchsetzung der Menschenrechte am Beispiel der Französischen Revolution (IF3)

Geltungsbereiche der Menschenrechte in Vergangenheit und Gegenwart (IF3)

**Q1<sub>1</sub> Das 19. Jahrhundert - Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat**

Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen (IF7)

Die „Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert (IF6)

„Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich (IF6)

Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft (IF4)

Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg der Industriegesellschaft (IF4)

**Q1<sub>2</sub> Das 20. Jahrhundert - Infragestellung der Moderne durch Nationalismus**

Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg (IF7)

Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus (IF5)

Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929 (IF4)

Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa (IF5)

„Volk“ und „Nation“ im Nationalsozialismus (IF6)

**Q2<sub>1</sub> Das 20. Jahrhundert - Wie wird Frieden langfristig gesichert?**

Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg (IF7)

Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland (IF6)

Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989 (IF6)

Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg (**nur LK**) (IF7)

**Q2<sub>1</sub> Das 20. Jahrhundert - Die Vergangenheit erinnern**

Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“ (IF5)

### **Inhaltsfeld 1: Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive**

- Die Darstellung der Germanen in römischer Perspektive
- Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa
- Was Reisende erzählen – Selbst- und Fremdbild in der frühen Neuzeit
- Fremdsein, Vielfalt und Integration – Migration am Beispiel des Ruhrgebiets im 19. und 20. Jahrhundert

### **Inhaltsfeld 2: Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und früher Neuzeit**

- Religion und Staat
- Die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur
- Die Kreuzzüge
- Das Osmanische Reich und „Europa“ in der Frühen Neuzeit

### **Inhaltsfeld 3: Menschenrechte in historischer Perspektive**

- Ideengeschichtliche Wurzeln und Entwicklungsetappen
- Durchsetzung der Menschenrechte am Beispiel der Französischen Revolution
- Geltungsbereiche der Menschenrechte in Vergangenheit und Gegenwart

### **Inhaltsfeld 4: Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise**

- Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft
- Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg der Industriegesellschaft
- Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929

### **Inhaltsfeld 5: Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen**

- Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus
- Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa
- Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“

### **Inhaltsfeld 6: Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert**

- Die „Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert
- „Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich und im Nationalsozialismus
- Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland
- Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989

### **Inhaltsfeld 7: Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne**

- Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg (**nur LK**)
- Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen
- Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg
- Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg

Die Schülerinnen und Schüler sollen am Ende der **Einführungsphase** über die folgenden übergeordneten Kompetenzen im Fach Geschichte verfügen. In den einzelnen Unterrichtsvorhaben werden diese daher nur mit den unten angegebenen Kürzeln bezeichnet.

### **Sachkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen historische Ereignisse, Personen, Prozesse und Strukturen angeleitet in einen chronologischen, räumlichen und sachlich-thematischen Zusammenhang ein (SK1);
- erläutern historische Ereignisse, Personen, Prozesse, Strukturen und Epochenmerkmale unter sachgerechter Verwendung ausgewählter historischer Fachbegriffe (SK2);
- unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse und Prozesse (SK3);
- beschreiben das Denken und Handeln historischer Akteurinnen und Akteure in ihrer jeweils durch zeitgenössische Rahmenbedingungen geprägten Eigenart (SK4);
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart (SK5);
- erläutern Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten und dem der historischen Differenz (SK6).

### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- treffen unter Anleitung methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1);
- recherchieren fachgerecht innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu einfachen Problemstellungen (MK2);
- erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen Bezüge zwischen ihnen her (MK3);
- identifizieren Verstehensprobleme und führen die notwendigen Klärungen herbei (MK4);
- analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5);
- wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6);
- interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung auch nicht-sprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Schaubilder, Bilder, Karikaturen und Filme (MK7);
- stellen grundlegende Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet und strukturiert in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8);
- stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).

**Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen angeleitet das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1);
- beurteilen angeleitet das Besondere eines historischen Sachverhaltes und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK2);
- beurteilen historische Sachverhalte angeleitet unter Berücksichtigung bzw. Gewichtung verschiedener Kategorien, Perspektiven und Zeitebenen (UK3);
- beurteilen angeleitet Grundlagen, Ansprüche und Konsequenzen einzelner Denk- und Legitimationsmuster, Weltansichten und Menschenbilder (UK4);
- beurteilen angeleitet die Angemessenheit von wesentlichen Begriffsverwendungen für historische Sachverhalte auch unter genderkritischem Aspekt (UK5);
- erörtern angeleitet die Aussagekraft von Argumenten aus historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort- und Perspektivenabhängigkeit (UK6);
- bewerten angeleitet historische Sachverhalte unter Benennung der wesentlichen jeweils zu Grunde gelegten Kriterien (UK7);
- bewerten an konkreten Beispielen die geschichtliche Bedingtheit sowie auch die überzeitlichen Geltungsansprüche von Wertesystemen (UK8).

**Handlungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen innerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1);
- entwickeln Ansätze für Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung der Rolle von historischen Erfahrungen in gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen (HK2);
- beziehen angeleitet Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3);
- entscheiden sich begründet für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur (HK4);
- entwerfen, ggf. in kritischer Distanz, eigene Beiträge zu ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur (HK5);
- präsentieren eigene historische Narrationen und nehmen damit am (schul-) öffentlichen Diskurs teil (HK6).

<b>Unterrichtsvorhaben: Aufeinandertreffen von Kulturen von der Antike bis zur Neuzeit</b>			
Thema: Die Germanen aus der Sicht der Römer: Barbaren oder Vorbild?			
Inhaltsfeld: IF 1 (Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die Darstellung der Germanen in römischer Perspektive			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK4	<ul style="list-style-type: none"> <li>erklären den Konstruktcharakter von Bezeichnungen wie „der Germane“, „der Römer“ und „der Barbar“ und die damit einhergehende Zuschreibung normativer Art.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Selbst- und Fremdbilder</li> <li>Wer sind die Germanen?</li> <li>Das Problem fehlender germanischer Selbstzeugnisse</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit schriftlichen Quellen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK3, MK4, MK6		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK4, UK6, UK7	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die Darstellung der Germanen in römischen Quellen im Hinblick auf immanente und offene Selbst- und Fremdbilder.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1		

**Unterrichtsvorhaben: Aufeinandertreffen von Kulturen von der Antike bis zur Neuzeit**

Thema: Das christliche Abendland und die Welt in Mittelalter und Früher Neuzeit (Schwerpunkt Islam)

Inhaltsfelder: IF 1 (Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive) / IF 2 (Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und Früher Neuzeit)

Inhaltliche Schwerpunkte: Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa / Was Reisende erzählen – Selbst- und Fremdbild in der Frühen Neuzeit / Religion und Staat / Die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur / Die Kreuzzüge / Das Osmanische Reich und „Europa“ in der Frühen Neuzeit

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK3, SK4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären mittelalterliche Weltbilder und die jeweilige Sicht auf das Fremde anhand von Weltkarten (Asien und Europa);</li> <li>• analysieren multiperspektivisch die Wahrnehmung der Fremden und das jeweilige Selbstbild, wie sie sich in Quellen zu den europäischen Entdeckungen, Eroberungen oder Reisen in der frühen Neuzeit dokumentieren;</li> <li>• beschreiben das Verhältnis von geistlicher und weltlicher Macht im lateinisch-römischen Westen sowie im islamischen Staat zur Zeit der Kreuzzüge;</li> <li>• beschreiben Formen der rechtlichen Stellung von religiösen Minderheiten sowie der Praxis des Zusammenlebens mit ihnen in der christlichen und der islamischen mittelalterlichen Welt;</li> <li>• erläutern die Rolle des Islam als Kulturvermittler für den christlich-europäischen Westen;</li> <li>• erklären die Kreuzzugsbewegung von unterschiedlichen gesellschaftlichen, sozialen, politischen und individuellen Voraussetzungen her;</li> <li>• erläutern das Verhältnis zwischen dem Osmanischen Reich und Westeuropa in der Frühen Neuzeit;</li> <li>• beschreiben das Verhältnis zwischen christlich und islamisch geprägten Gesellschaften in ihrer gegenseitigen zeitgenössischen Wahrnehmung.</li> </ul>	<p><b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie sieht die Welt aus?</li> <li>• Die Zeit der Kreuzzüge: Gerechte Kriege?</li> <li>• Christliches Abendland und Islam: Konflikt oder Zusammenleben?</li> <li>• Das Osmanische Reich und Europa: Spannung zwischen territorialer und kulturell-religiöser Expansion?</li> </ul> <p><b>Methodische Akzente:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Karten</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK4, MK5, MK6, MK7		

Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK4, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"><li>• beurteilen den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf das Weltbild früher und heute;</li><li>• erörtern beispielhaft Erkenntniswert und Funktion europazentrischer Weltbilder in der Neuzeit.</li></ul>	
Handlungskompetenz	HK3		

<b>Unterrichtsvorhaben: Aufeinandertreffen von Kulturen von der Antike bis zur Neuzeit</b>			
Thema: „Ruhrpolen“ und „Gastarbeiter“ zwischen Integration und Parallelgesellschaft			
Inhaltsfelder: IF 1 (Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Fremdsein, Vielfalt und Integration – Migration am Beispiel des Ruhrgebiets im 19. und 20. Jahrhundert			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>stellen an ausgewählten Beispielen die Loslösung der von Arbeitsmigration Betroffenen von ihren traditionellen Beziehungen und die vielfältige Verortung in ihre neue Arbeits- und Lebenswelt an Rhein und Ruhr dar.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Warum migrieren Menschen?</li> <li>Zuwanderung im Ruhrgebiet im 19. Jahrhundert</li> <li>„Gastarbeiter“: Fremde oder Mitbürger?</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Darstellungen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK2, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK4, UK6, UK7	<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern kritisch und vor dem Hintergrund differenzierter Kenntnisse die in Urteilen über Menschen mit persönlicher oder familiärer Zuwanderungsgeschichte enthaltenen Prämissen.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK3		

<b>Unterrichtsvorhaben: Menschenrechte heute und gestern: Eine Geschichte des Scheiterns oder qualitativer Fortschritt?</b>			
Inhaltsfeld: IF 3 (Menschenrechte in historischer Perspektive)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Ideengeschichtliche Wurzeln und Entwicklungsetappen / Durchsetzung der Menschenrechte am Beispiel der Französischen Revolution / Geltungsbereiche der Menschenrechte in Vergangenheit und Gegenwart			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern wesentliche Grundelemente von Menschenbild und Staatsphilosophie der Aufklärung in ihrem Begründungszusammenhang.</li> <li>• beschreiben den Zusammenhang zwischen zeitgenössischen Erfahrungen, Interessen und Werthaltungen sowie der Entstehung eines aufgeklärten Staatsverständnisses.</li> <li>• erklären unter Verwendung von Kategorien der Konfliktanalyse den Verlauf der Französischen Revolution.</li> <li>• beschreiben den Grad der praktischen Umsetzung der Menschen- und Bürgerrechte in den verschiedenen Phasen der Französischen Revolution.</li> <li>• erläutern an ausgewählten Beispielen unterschiedliche zeitgenössische Vorstellungen von der Reichweite der Menschenrechte (u.a. der Erklärung der Rechte der Frau und Bürgerin).</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschenrechte im 21. Jahrhundert: Ist „Die Würde des Menschen [...] unantastbar“?</li> <li>• Die Ursprünge der Menschenrechte in Europa</li> <li>• Die Durchsetzung der Menschenrechte in der Französischen Revolution</li> <li>• Anspruch und Wirklichkeit im Sinne der übergeordneten Frage</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK3, MK4, MK5, MK6, MK7	[Cross-hatched pattern]	<b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Karikaturen</li> </ul>
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung des Menschenbildes und der Staatstheorien der Aufklärung für die Formulierung von Menschenrechten sowie für die weitere Entwicklung hin zu modernen demokratischen Staaten.</li> <li>• beurteilen den in den wichtigsten Etappen der Entwicklung der Menschenrechte bis zur UN-Menschenrechtserklärung von 1948 erreichten Entwicklungsstand.</li> <li>• beurteilen Positionen und Motive der jeweiligen historischen Akteure in der Französischen Revolution aus zeitgenössischer und heutiger Sicht.</li> </ul>	

		<ul style="list-style-type: none"><li>• beurteilen die Bedeutung der Französischen Revolution für die Entwicklung der Menschenrechte und die politische Kultur in Europa;</li><li>• bewerten den universalen Anspruch und die Wirklichkeit der Menschenrechte.</li></ul>	
Handlungskompetenz	HK2		

Die nachfolgenden übergeordneten Kompetenzen im Fach Geschichte sind in der **Qualifikationsphase** im **Grundkurs** anzustreben. In den einzelnen Unterrichtsvorhaben werden diese daher nur mit den unten angegebenen Kürzeln bezeichnet.

### **Sachkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen historische Ereignisse, Personen, Prozesse und Strukturen in einen chronologischen, räumlichen und sachlich-thematischen Zusammenhang ein (SK1);
- erläutern historische Ereignisse, Personen, Prozesse, Strukturen und Epochenmerkmale in ihrem Zusammenhang unter sachgerechter Verwendung relevanter historischer Fachbegriffe (SK2);
- erklären Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse, Prozesse und Umbrüche (SK3);
- erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume (SK4);
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern ihre heutige Bedeutung (SK5);
- beziehen historische Situationen exemplarisch durch Fragen, Vergleich und Unterscheidung auf die Gegenwart (SK6).

### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- treffen selbstständig zentrale methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1);
- recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2);
- erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (MK3);
- identifizieren Verstehensprobleme auch bei komplexeren Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4);
- wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5);
- wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6);
- interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7);
- stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8);
- stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).

**Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen in Grundzügen das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1);
- beurteilen das Besondere eines historischen Sachverhaltes und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK2);
- beurteilen historische Sachverhalte unter Berücksichtigung bzw. Gewichtung verschiedener Kategorien, Perspektiven und Zeitebenen (UK3);
- beurteilen wesentliche Denk- und Legitimationsmuster, Weltansichten und Menschenbilder (UK4);
- erörtern die Angemessenheit von wesentlichen Begriffsverwendungen für historische Sachverhalte auch unter genderkritischem Aspekt (UK5);
- erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort- und Perspektivenabhängigkeit (UK6);
- bewerten selbstständig historische Sachverhalte unter Offenlegung der dabei zu Grunde gelegten Kriterien (UK7);
- bewerten an konkreten Beispielen die geschichtliche Bedingtheit und Veränderbarkeit von Wertesystemen und -maßstäben in Abgrenzung zu den hierzu jeweils erhobenen überzeitlichen Geltungsansprüchen (UK8).

**Handlungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen den eigenen aktuellen historischen Standort dar, auch unter Beachtung neuer Erkenntnisse, die das Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt sowie ihren Menschen betreffen und ggf. verändern (HK1);
- entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2);
- beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3);
- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4);
- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5);
- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6).

**Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat**

Thema: Ein stabiler Friede nach den Napoleonischen Kriegen?

Inhaltsfeld: IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)

Inhaltliche Schwerpunkte: Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege;</li> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren Folgeerscheinungen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiener Kongress</li> <li>• System Metternich</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Quellenarbeit</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Stabilität der Friedensordnungen von 1815.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK2, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat</b>			
Thema: Liberalismus, Nationalismus, Nation – wie entsteht der deutsche Nationalstaat?			
Inhaltsfelder: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die Deutsche Frage im 19. Jahrhundert / „Volk und Nation“ im Kaiserreich			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern das Verständnis von „Nation“ in Deutschland und einem weiteren europäischen Land;</li> <li>• erläutern Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus im Vormärz und in der Revolution von 1848;</li> <li>• erläutern Entstehung und politische Grundlagen des Kaiserreiches sowie die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nationsbegriff</li> <li>• Restauration und Vormärz</li> <li>• Revolution 1848</li> <li>• Reichsgründung 1871</li> <li>• Staat und Gesellschaft im Kaiserreich</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		<b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Quellenarbeit</li> <li>• Arbeit mit Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern u. Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten</li> </ul>
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts;</li> <li>• bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven;</li> <li>• beurteilen am Beispiel des Kaiserreiches die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK2, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat</b>			
Thema: Deutschland an der Schwelle zum 20. Jahrhundert – eine moderne Industriegesellschaft?			
Inhaltsfelder: IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Verkehr und Umwelt im jeweiligen Zusammenhang;</li> <li>beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswirklichkeit für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erste Industrielle Revolution (kurzer Rückblick)</li> <li>Zweite Industrielle Revolution</li> <li>Soziale Frage</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Statistiken</li> <li>Arbeit mit Bildern / Filmen</li> <li>ggf. Arbeit im Museum</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7	<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern die Angemessenheit des Fortschrittsbegriffs für die Beschreibung der Modernisierungsprozesse in der Zweiten Industriellen Revolution.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK2, HK5, HK6	[Gittermuster]	

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat</b>			
Thema: Imperialismus, Nationalismus, Chauvinismus – wie kam es zur „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts?			
Inhaltsfeld: IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg in der Industriegesellschaft			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus;</li> <li>• erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges, die besonderen Merkmale der Kriegsführung und die Auswirkungen des Krieges auf das Alltagsleben.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Imperialismus und Kolonialismus</li> <li>• Europäische Bündnis-systeme</li> <li>• Weltmachtpolitik und Wett-rüsten</li> <li>• Julikrise und Kriegs-ausbruch</li> <li>• Der Erste Weltkrieg als „moderner“ Krieg</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Dar-stellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Kari-katuren</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spiel-filmen</li> <li>• Arbeit mit Geschichts-karten</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten imperialistische Bewegungen unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven;</li> <li>• erörtern die Relevanz der Unterscheidung zwischen „her-kömmlicher“ und „moderner“ Kriegsführung;</li> <li>• beurteilen ausgehend von kontroversen Positionen ansatz-weise die Verantwortung für den Ausbruch des Ersten Welt-kriegs.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK5, HK6		

**Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus**

Thema: Versailles – Friedensordnung oder Grundlage für internationale Konflikte?

Inhaltsfeld: IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)

Inhaltliche Schwerpunkte: Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die globale Dimension des Ersten Weltkriegs;</li> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zustandekommen des Versailler Vertrages</li> <li>• wesentliche Regelungen</li> <li>• Reaktionen in Deutschland</li> <li>• Völkerbund</li> <li>• Beurteilung des Vertrages, auch im Vergleich zum Wiener Kongress</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten und Statistiken</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1815 und 1919;</li> <li>• beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa;</li> <li>• beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedenssicherung.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK6	[Gittermuster]	

**Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus**

Thema: Wie war der Aufstieg des Nationalsozialismus in der Weimarer Demokratie möglich?

Inhaltsfeld: IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)

Inhaltliche Schwerpunkte: Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären lang- und kurzfristig wirksame Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP;</li> <li>• erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie und deren Ursprünge.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Novemberrevolution 1918</li> <li>• Dolchstoßlegende</li> <li>• Verfassung und Parteien der Weimarer Republik</li> <li>• Krisenjahr 1923</li> <li>• NS-Ideologie</li> <li>• Agonie der Republik – Präsidialkabinette und Wahlen</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Statistiken und Schaubildern</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK4, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum Nationalsozialismus;</li> <li>• erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Aufstieg des Nationalsozialismus.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK5, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus</b>			
Thema: Weltwirtschaftskrise 1929 – Todesstoß für die Weimarer Republik?			
Inhaltsfeld: IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Ursachen und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Reparationszahlungen und internationale Finanzkreisläufe in den 1920er Jahren</li> <li>Wirtschaftsboom und Spekulationsfieber in den USA</li> <li>Schwarzer Freitag und internationale Folgen</li> <li>Arbeitslosigkeit und Bewältigungsversuche in Deutschland</li> <li>New Deal als Lösungsstrategie der USA</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Statistiken und Schaubildern</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die Bedeutung von internationalen Verflechtungen in den 1920er Jahren für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus</b>			
Thema: Zwölf Jahre NS-Diktatur zwischen Unterstützung, Anpassung und Widerstand			
Inhaltsfeld: IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Funktion der NS-Ideologie im Herrschaftssystem;</li> <li>• erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs;</li> <li>• erläutern die wichtigsten Schritte im Prozess von „Macht ergreifung“ und „Gleichschaltung“ auf dem Weg zur Etablierung einer totalitären Diktatur;</li> <li>• erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen;</li> <li>• erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord an der jüdischen Bevölkerung.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Errichtung und Sicherung der Diktatur</li> <li>• Struktur des NS-Staats</li> <li>• NS-Außenpolitik und Kriegsausbruch in Grundzügen</li> <li>• Vernichtungskrieg und Holocaust</li> <li>• Formen von Widerstand gegen das NS-Regime</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen an Beispielen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der Ideen der Aufklärung;</li> <li>• beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im Umgang mit der NS-Diktatur;</li> <li>• beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstandes gegen das NS-Regime;</li> <li>• erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus.</li> </ul>	<b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten</li> </ul>
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		

**Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus**

Thema: Wer ist die Nation? – Nationalsozialistische Antworten

Inhaltsfeld: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)

Inhaltliche Schwerpunkte: „Volk“ und „Nation“ im Nationalsozialismus

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Volksgemeinschaft</li> <li>Nationalismus oder Sozialismus</li> <li>Nürnberger Rassegesetze</li> <li>Umgang mit Minderheiten</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK5, MK6, MK7, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen ansatzweise die Funktion des nationalsozialistischen Ultrationalismus für die Zustimmung und Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum NS-Regime.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Wie wird Frieden langfristig gesichert?</b>			
Thema: Kalter Krieg – Deutschland und Europa zwischen den Blöcken			
Inhaltsfeld: IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern ausgehend von der globalen Dimension des Zweiten Weltkriegs Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1945 sowie deren Folgeerscheinungen;</li> <li>• beschreiben die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg sowie die Konfliktlage, die den Kalten Krieg charakterisiert;</li> <li>• beschreiben den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinanderbrechen der Anti-Hitler-Koalition</li> <li>• politische, ideologische und wirtschaftliche Blockbildung</li> <li>• Rüstungswettlauf und atomares Gleichgewicht</li> <li>• Abschreckung und Entspannungspolitik</li> <li>• Zusammenbruch des Ostblocks</li> <li>• von der Montanunion zur EU</li> <li>• Friedensorganisation (UNO, KSZE)</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Statistiken und Grafiken</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung der UNO für eine internationale Friedenssicherung;</li> <li>• beurteilen ansatzweise die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges;</li> <li>• beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Wie wird Frieden langfristig gesichert?</b>			
Thema: Deutschland: Zwei Staaten, aber eine Nation			
Inhaltsfeld: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konfliktes;</li> <li>• erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• alliierte Politik in den Besatzungszonen und Teilung Deutschlands</li> <li>• die doppelte Staatsgründung</li> <li>• Integration in das Blocksystem</li> <li>• politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklung in den beiden deutschen Staaten</li> <li>• deutsch-deutsche Politik (Hallstein-Doktrin / neue Ostpolitik)</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Statistiken und Grafiken</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> <li>• Museumsbesuch / Zeitzeugen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen an einem ausgewählten Beispiel Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Wie wird Frieden langfristig gesichert?</b>			
Thema: Wiedervereinigung 1989/90 – Sind wir ein Volk?			
Inhaltsfeld: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erklären die friedliche Revolution von 1989 und die Entwicklung vom Mauerfall bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>friedliche Revolutionen in Osteuropa</li> <li>Umsturz in der DDR</li> <li>Stationen der Wiedervereinigung im internationalen Umfeld</li> <li>Probleme der „inneren Wiedervereinigung“</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>Arbeit mit Statistiken und Grafiken</li> <li>Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> <li>Museumsbesuch / Zeitzeugen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 für ihre eigene Gegenwart;</li> <li>beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Die Vergangenheit erinnern</b>			
Thema: Die NS-Diktatur – Vergangenheit, die nicht vergeht?			
Inhaltsfeld: IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entnazifizierung in den Besatzungszonen und in DDR und Bundesrepublik</li> <li>Nationalsozialismus in der wissenschaftlichen Diskussion</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen exemplarisch die Vergangenheitspolitik der beiden deutschen Staaten;</li> <li>erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		

Die nachfolgenden übergeordneten Kompetenzen im Fach Geschichte sind in der **Qualifikationsphase** im **Leistungskurs** anzustreben. In den einzelnen Unterrichtsvorhaben werden diese daher nur mit den unten angegebenen Kürzeln bezeichnet.

### **Sachkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen historische Ereignisse, Personen, Prozesse und Strukturen differenziert in einen chronologischen, räumlichen und sachlich-thematischen Zusammenhang ein (SK1);
- erläutern historische Ereignisse, Personen, Prozesse, Strukturen und Epochenmerkmale in ihrem Zusammenhang unter sachgerechter Verwendung differenzierter Fachbegriffe (SK2);
- erklären Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse und Prozesse in ihren Interdependenzen sowie Gleichzeitigkeit und Ungleichzeitigkeit historischer Phänomene (SK3);
- erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume sowie aus der Perspektive von Beteiligten und Betroffenen mit ihren jeweiligen Interessen und Denkmustern (SK4);
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern ihre heutige Bedeutung sowie die historische Bedingtheit aktueller Phänomene (SK5);
- beziehen historische Situationen exemplarisch durch Vergleich, Analogiebildung und Unterscheidung auf die Gegenwart (SK6).

### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1);
- recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu komplexen Problemstellungen (MK2);
- erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen so auch den Konstruktcharakter von Geschichte heraus (MK3);
- identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4);
- wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5);
- wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6);
- interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nicht-sprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7);
- stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8);
- stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe / Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).

**Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1);
- beurteilen das Besondere eines historischen Sachverhaltes in seiner Ambivalenz und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK2);
- beurteilen historische Sachverhalte unter Verwendung mehrerer unterschiedlicher Kategorien, Perspektiven und Zeitebenen (UK3);
- beurteilen differenziert Denk- und Legitimationsmuster, Weltsichten und Menschenbilder (UK4);
- erörtern die Angemessenheit von Begriffsverwendungen für historische Sachverhalte auch unter genderkritischem Aspekt (UK5);
- erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort- und Perspektivenabhängigkeit sowie der Urteilsbildung zugrunde liegenden normativen Kategorien (UK6);
- bewerten historische Sachverhalte differenziert unter Offenlegung der dabei zu Grunde gelegten Kriterien (UK7);
- erörtern die geschichtliche Bedingtheit und Veränderbarkeit von Wertesystemen und -maßstäben in Abgrenzung zu den hierzu jeweils erhobenen überzeitlichen Geltungsansprüchen (UK8).

**Handlungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen innerhalb und ggf. außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1);
- entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2);
- beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3);
- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4);
- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5);
- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6).

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat</b>			
Thema: Ein stabiler Friede nach den Napoleonischen Kriegen?			
Inhaltsfeld: IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege;</li> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 und deren Folgeerscheinungen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiener Kongress</li> <li>• System Metternich</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Quellenarbeit</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Stabilität der Friedensordnung von 1815.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK2, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat</b>			
Thema: Liberalismus, Nationalismus, Nation – wie entsteht der deutsche Nationalstaat?			
Inhaltsfelder: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die Deutsche Frage im 19. Jahrhundert / „Volk und Nation“ im Kaiserreich			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Grundmodelle des Verständnisses von Nation im europäischen Vergleich;</li> <li>• erläutern das deutsche Verständnis von „Nation“ im historischen Kontext des 19. Jahrhunderts sowie der Gegenwart;</li> <li>• beschreiben Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus sowie Zusammenhänge zwischen demokratischen und nationalen Konzepten im Vormärz und in der Revolution von 1848;</li> <li>• erläutern den Prozess der „Reichsgründung“ und die politischen Grundlagen des Kaiserreichs im zeitgenössischen Kontext;</li> <li>• erläutern die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nationsbegriff</li> <li>• Restauration und Vormärz</li> <li>• Revolution 1848</li> <li>• Reichsgründung 1871</li> <li>• Staat und Gesellschaft im Kaiserreich</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Quellenarbeit</li> <li>• Arbeit mit Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern die Bedeutung nationaler Zugehörigkeit für individuelle und kollektive Identitätsbildung vor dem Hintergrund unterschiedlicher Formen der Mehrstaatlichkeit in Deutschland;</li> <li>• bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven;</li> <li>• bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven;</li> </ul>	

		<ul style="list-style-type: none"><li>• beurteilen am Beispiel des Kaiserreiches die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft.</li></ul>	
Handlungskompetenz	HK2, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat</b>			
Thema: Deutschland an der Schwelle zum 20. Jahrhundert – eine moderne Industriegesellschaft?			
Inhaltsfelder: IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Kommunikation, Verkehr und Umwelt sowie Prozesse der Urbanisierung im jeweiligen Zusammenhang;</li> <li>• erläutern am Beispiel einer europäischen Metropole städtebauliche Strukturveränderungen im Prozess der Modernisierung;</li> <li>• beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswelt für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen und verfolgen diese bis in die Gegenwart.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste Industrielle Revolution (kurzer Rückblick)</li> <li>• Zweite Industrielle Revolution</li> <li>• Soziale Frage</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Statistiken</li> <li>• Arbeit mit Bildern / Filmen</li> <li>• ggf. Arbeit im Museum</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen aus historischer und gegenwärtiger Perspektive die Eignung des Fortschrittsparadigmas für die Interpretation der Industrialisierungsprozesse.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK2, HK5, HK6	[Gittermuster]	

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 19. Jahrhundert – Durchbruch zum modernen Industrie- und Sozialstaat</b>			
Thema: Imperialismus, Nationalismus, Chauvinismus – wie kam es zur „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts?			
Inhaltsfeld: IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg in der Industriegesellschaft			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus;</li> <li>• erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges;</li> <li>• beschreiben die besonderen Merkmale der Kriegführung, die Organisation der Kriegswirtschaft und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben;</li> <li>• charakterisieren am Beispiel der Kriegspropaganda im Ersten Weltkrieg Feindbilder und deren Funktion.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Imperialismus und Kolonialismus</li> <li>• Europäische Bündnissysteme</li> <li>• Weltmachtpolitik und Wettrennen</li> <li>• Julikrise und Kriegsausbruch</li> <li>• Der Erste Weltkrieg als „moderner“ Krieg</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		<b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten</li> </ul>
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten den Imperialismus unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven;</li> <li>• beurteilen zeitgenössische Begründungen und moderne Erklärungen für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges;</li> <li>• beurteilen die Kriegsziele der Beteiligten aus unterschiedlichen Perspektiven;</li> <li>• erörtern die Relevanz der Unterscheidung zwischen „herkömmlicher“ und „moderner“ Kriegführung;</li> <li>• beurteilen ausgehend von kontroversen Positionen ansatzweise die Verantwortung für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK5, HK6		

**Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus**

Thema: Versailles – Friedensordnung oder Grundlage für internationale Konflikte?

Inhaltsfeld: IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)

Inhaltliche Schwerpunkte: Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die globale Dimension des Ersten Weltkriegs;</li> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 und deren jeweilige Folgeerscheinungen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zustandekommen des Versailler Vertrages</li> <li>• wesentliche Regelungen</li> <li>• Reaktionen in Deutschland</li> <li>• Völkerbund</li> <li>• Beurteilung des Vertrages, auch im Vergleich zum Wiener Kongress</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten und Statistiken</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1815 und 1919;</li> <li>• beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa;</li> <li>• beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedenssicherung.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK6	[Gittermuster]	

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus</b>			
Thema: Wie war der Aufstieg des Nationalsozialismus in der Weimarer Demokratie möglich?			
Inhaltsfeld: IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz lang- und kurzfristige Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP;</li> <li>• erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie und deren Ursprünge.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Novemberrevolution 1918</li> <li>• Dolchstoßlegende</li> <li>• Verfassung und Parteien der Weimarer Republik</li> <li>• Krisenjahr 1923</li> <li>• NS-Ideologie</li> <li>• Agonie der Republik – Präsidialkabinette und Wahlen</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Statistiken und Schaubildern</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK4, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum Nationalsozialismus;</li> <li>• beurteilen Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie;</li> <li>• erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Aufstieg des Nationalsozialismus in historischen Darstellungen oder Debatten.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK5, HK6	[Gittermuster]	

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus</b>			
Thema: Weltwirtschaftskrise 1929 – Todesstoß für die Weimarer Republik?			
Inhaltsfeld: IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Ursachen und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Reparationszahlungen und internationale Finanzkreisläufe in den 1920er Jahren</li> <li>Wirtschaftsboom und Spekulationsfieber in den USA</li> <li>Schwarzer Freitag und internationale Folgen</li> <li>Arbeitslosigkeit und Bewältigungsversuche in Deutschland</li> <li>New Deal als Lösungsstrategie der USA</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Statistiken und Schaubildern</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die Bedeutung von internationalen Verflechtungen in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien;</li> <li>beurteilen die im Kontext der Weltwirtschaftskrise getroffenen wirtschaftlichen und politischen Krisenentscheidungen der Handelnden in Deutschland und den USA unter Berücksichtigung ihrer Handlungsspielräume.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3		

**Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus**

Thema: Zwölf Jahre NS-Diktatur zwischen Unterstützung, Anpassung und Widerstand

Inhaltsfeld: IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)

Inhaltliche Schwerpunkte: Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Funktion der NS-Ideologie im Herrschaftssystem;</li> <li>• erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs;</li> <li>• erläutern Entstehung und grundsätzliche Etablierung des nationalsozialistischen Systems totalitärer Herrschaft;</li> <li>• erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen;</li> <li>• erläutern die gezielte Politik des NS-Staates gegen die deutsche und europäische jüdische Bevölkerung bis hin zur systematischen Verfolgung und Vernichtung;</li> <li>• erklären an Hand der NS-Wirtschafts- und -Außenpolitik den Unterschied zwischen realer Politik und öffentlicher Darstellung;</li> <li>• erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Errichtung und Sicherung der Diktatur</li> <li>• Struktur des NS-Staats</li> <li>• NS-Außen- und Wirtschaftspolitik bis zum Kriegsausbruch</li> <li>• Vernichtungskrieg und Holocaust</li> <li>• Formen von Widerstand gegen das NS-Regime</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	

Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen an Beispielen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der Ideen der Aufklärung;</li> <li>• beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im Umgang mit der NS-Diktatur;</li> <li>• beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstandes gegen das NS-Regime;</li> <li>• erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus.</li> </ul>	<p><b>Methodische Akzente:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> <li>• Arbeit mit Geschichtskarten</li> </ul>
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		

**Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Infragestellung der Moderne durch Nationalismus**

Thema: Wer ist die Nation? – Nationalsozialistische Antworten

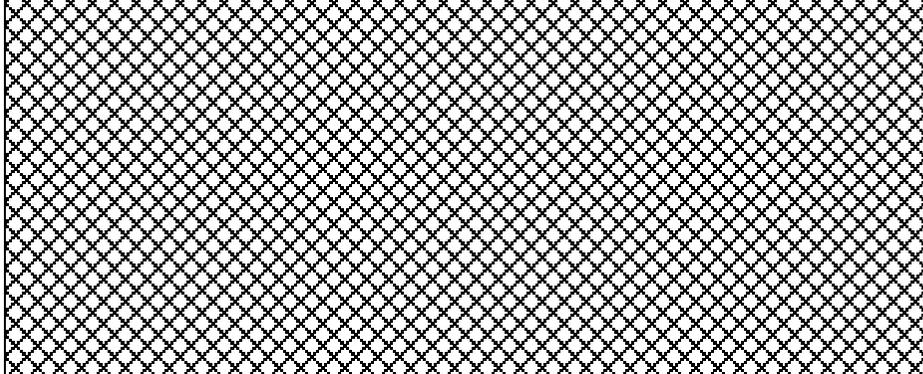
Inhaltsfeld: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)

Inhaltliche Schwerpunkte: „Volk“ und „Nation“ im Nationalsozialismus

	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern das deutsche Verständnis von „Nation“ im historischen Kontext des 20. Jahrhunderts;</li> <li>erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Volksgemeinschaft</li> <li>Nationalismus oder Sozialismus</li> <li>Nürnberger Rassegesetze</li> <li>Umgang mit Minderheiten</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK5, MK6, MK7, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen an historischen Beispielen die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft;</li> <li>beurteilen die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung und Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum NS-Regime.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6	[Gittermuster]	

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Wie wird Frieden langfristig gesichert?</b>			
Thema: Kalter Krieg – Deutschland und Europa zwischen den Blöcken			
Inhaltsfeld: IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern ausgehend von der globalen Dimension des Zweiten Weltkriegs Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1945 und deren Folgeerscheinungen;</li> <li>• ordnen die Entstehung der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein;</li> <li>• erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg;</li> <li>• erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinanderbrechen der Anti-Hitler-Koalition</li> <li>• politische, ideologische und wirtschaftliche Blockbildung</li> <li>• Rüstungswettlauf und atomares Gleichgewicht</li> <li>• Abschreckung und Entspannungspolitik</li> <li>• Zusammenbruch des Ostblocks</li> <li>• von der Montanunion zur EU</li> <li>• Friedensorganisation (UNO, KSZE)</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges;</li> <li>• beurteilen die Bedeutung der UNO für eine internationale Friedenssicherung;</li> <li>• beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges;</li> <li>• beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen;</li> <li>• erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte bzw. ob Frieden eine Utopie ist.</li> </ul>	<b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Statistiken und Grafiken</li> </ul>
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Wie wird Frieden langfristig gesichert?</b>			
Thema: Deutschland: Zwei Staaten, aber eine Nation			
Inhaltsfeld: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konfliktes;</li> <li>beschreiben Hintergründe und Formen der Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg und erläutern den Prozess der Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen in die deutsche(n) Nachkriegsgesellschaft(en)</li> <li>erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>alliierte Politik in den Besatzungszonen und Teilung Deutschlands</li> <li>Flucht und Vertreibung</li> <li>die doppelte Staatsgründung</li> <li>Integration in das Blocksystem</li> <li>politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklung in den beiden deutschen Staaten</li> <li>deutsch-deutsche Politik (Hallstein-Doktrin / neue Ostpolitik)</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9	[Gittermuster]	
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen an ausgewählten Beispielen Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands zwischen 1945 und 1989;</li> <li>bewerten den Prozess der Vertreibung und Integration unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven.</li> </ul>	

Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		<b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li><li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li><li>• Arbeit mit Statistiken und Grafiken</li><li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li><li>• Museumsbesuch / Zeitzeugen</li></ul>
--------------------	------------------------------	--	--

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Wie wird Frieden langfristig gesichert?</b>			
Thema: Wiedervereinigung 1989/90 – Sind wir ein Volk?			
Inhaltsfeld: IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erklären die Ereignisse des Jahres 1989 und die Entwicklung vom Umsturz in der DDR bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren</li> <li>vergleichen nationale und internationale Akteure, ihre Interessen und Konflikte im Prozess 1989/1990.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>friedliche Revolutionen in Osteuropa</li> <li>Umsturz in der DDR</li> <li>Stationen der Wiedervereinigung im internationalen Umfeld</li> <li>Probleme der „inneren Wiedervereinigung“</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>Arbeit mit Statistiken und Grafiken</li> <li>Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> <li>Museumsbesuch / Zeitzeugen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 für ihre eigene Gegenwart;</li> <li>beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Wie wird Frieden langfristig gesichert?</b>			
Thema: Der Westfälische Friede – eine dauerhafte Lösung für Europa?			
Inhaltsfeld: IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges;</li> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1648 und deren Folgeerscheinungen.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kriegskonstellationen im Dreißigjährigen Krieg</li> <li>• Vertragspartner und Ergebnisse der Friedensverhandlungen</li> <li>• langfristige Bedeutung des Westfälischen Friedens</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>• Arbeit mit historischen Karten</li> <li>• Arbeit mit Bildern und Karikaturen</li> <li>• Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648;</li> <li>• beurteilen die Stabilität der Friedensordnung von 1648.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK6		

<b>Unterrichtsvorhaben: Das 20. Jahrhundert – Die Vergangenheit erinnern</b>			
Thema: Die NS-Diktatur – Vergangenheit, die nicht vergeht?			
Inhaltsfeld: IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen)			
Inhaltliche Schwerpunkte: Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“			
	<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</b>	<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...	<b>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</b>
Sachkompetenz	SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6	<ul style="list-style-type: none"> <li>erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten.</li> </ul>	<b>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entnazifizierung in den Besatzungszonen und in DDR und Bundesrepublik</li> <li>Nationalsozialismus in der wissenschaftlichen Diskussion</li> <li>Erinnerungskultur</li> </ul> <b>Methodische Akzente:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeit mit Quellen und Darstellungen</li> <li>Arbeit mit Filmen / Spielfilmen</li> </ul>
Methodenkompetenz	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, MK9		
Urteilskompetenz	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK7, UK8	<ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen, unter Beachtung der jeweiligen Perspektive, verschiedene historische Formen der kollektiven Erinnerung an die NS-Gewaltherrschaft, den Holocaust sowie die Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden;</li> <li>erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen oder Debatten.</li> </ul>	
Handlungskompetenz	HK1, HK2, HK3, HK4, HK5, HK6		